

Lappi holt ersten WM-Sieg im neuen Fabia R5



Das zweite Werksduo Pontus Tidemand/Emil Axelsson (S/S) machte ?KODA Doppelsieg bei den Vollgas-Festspielen in der Masurischen Seenplatte perfekt. In 14 von 18 Wertungspr?fungen setzten die dominanten ?KODA Piloten die Bestzeit im Fabia R5. Es war der perfekte Platz f?r den ersten Triumph: ?KODA ist in Polen sechs Jahre in Serie die meistverkaufte Automarke.

?Was f?r ein Tag f?r ?KODA! Wir haben beim dritten WM-Start mit dem neuen Fabia R5 unseren ersten Sieg eingefahren. Ein Kompliment an beide Teams mit Esapekka Lappi und Janne Ferm sowie Pontus Tidemand und Emil Axelsson. Sie sind bei gro?er Hitze ?ber vier Tage fehlerlos geblieben?, kommentierte ?KODA Motorsport Direktor Michal Hrab?nek und strahlte mit der Sonne um die Wette. ?Wir haben schon mit drei Podestpl?tzen bei den ersten beiden WM-Starts das Potenzial unseres neuen Rallye-Fahrzeugs angedeutet. Der erste Sieg ist eine tolle Best?tigung f?r die harte Arbeit des gesamten Teams von ?KODA Motorsport. Und zugleich Ansporn f?r alle, weiter alles f?r den Erfolg zu tun.?

Die beiden ?KODA Piloten Lappi und Tidemand dominierten das Rennen auf schnellen Schotterpisten mit kurzen Asphaltabschnitten fast nach Belieben. Etwa zwei Drittel der knapp 300 Wertungskilometer mussten mit Vollgas gefahren werden. Der ?fliegende Finne? Esapekka Lappi ?bernahm mit einer Bestzeit in der zweiten Wertungspr?fung ?Gorklo? mit der spektakul?ren Durchschnittsgeschwindigkeit von 126,45 km/h die F?hrung und gab sie bis ins Ziel nicht mehr ab. F?r Lappi/Ferm war es bereits der zweite Sieg bei der Rallye Polen. 2012 hatte das Duo bei seiner Premiere f?r ?KODA Motorsport triumphiert, damals geh?rte die Veranstaltung allerdings noch zur FIA Rallye-Europameisterschaft (ERC).

?Was f?r ein genialer Sieg! Danke an das ?KODA Team f?r den perfekten Job. Der Fabia R5 war einfach brilliant?, kommentierte Lappi. ?Der Sieg ist auch der Lohn f?r einen Lernprozess. Am Samstag und Sonntag ist es mir gelungen, das Rennen mit k?hlen Kopf zu kontrollieren.? Nach 18 Pr?fungen hatte der 24-J?hrige 56,1 Sekunden Vorsprung auf seinen Teamkollegen Tidemand. Der schnelle Schwede gewann genauso wie sein Teamkollege Lappi jeweils sieben Wertungspr?fungen bei der Rallye Polen. ?Gratulation an Esapekka! Er war bei dieser Rallye einfach eine Klasse f?r sich. Wir haben mit unserem zweiten Podestplatz beim zweiten Start im neuen Fabia R5 das Optimum herausgeholt?, sagte Tidemand.

Bei der WM-Premiere des Fabia R5 in Portugal hatten Lappi und Tidemand den Turbo-Allradler auf die PI?tze zwei und drei gesteuert. Bei der Rallye Italien erreichte das ?KODA Duo Jan Kopeck?/Pavel Dresler (CZ/CZ) Platz drei in der WRC 2-Kategorie. Obwohl ?KODA nur bei drei der bislang sieben Saisonl?ufe der FIA Rallye-Weltmeisterschaft gestartet ist, befinden sich die beiden Toppiloten bereits in Schlagdistanz zum in Polen nur viertplatzierten WRC 2-Spitzenreiter Jari Ketomaa (FIN/67 Punkte). Lappi belegt mit 45 Z?hlern Platz f?nf vor Tidemand (43). Ex-Europameister Armin Kremer, der in einem ?KODA Fabia R5 Platz f?nf bei der Rallye Polen belegte, hat 34 Z?hler auf dem Konto.

F?r die Polen-Sieger Lappi/Ferm bleibt nur kurz Zeit zum Feiern. Das Erfolgsduo gibt am kommenden Wochenende ein Gastspiel in der Tschechischen Rallye-Meisterschaft (M?R). Die Rallye Bohemia ist das Heimspiel von ?KODA in der Region des Firmen-Stammsitzes Mlad? Boleslav. Nach drei Siegen bei drei



Starts in der Landesmeisterschaft will ?KODA Werksfahrer Jan Kopeck? (CZ) mit Copilot Pavel Dresler (CZ) seine Erfolgsserie im Fabia R5 fortsetzen.

Einen weiteren Erfolg gab es f?r das neue Siegerauto an diesem Wochenende auch in der Deutschen Rallye-Meisterschaft (DRM): ?KODA AUTO Deutschland Pilot Fabian Kreim (D) triumphierte vor seinem Markenkollegen Mark Wallenwein (D). Es war der zweite Doppelsieg in Serie f?r den neuen ?KODA Fabia R5.

Zahl des Tages zur Rallye Polen: 1

Esapekka Lappi und Janne Ferm haben ?KODA den Sieg Nummer 1 f?r den Fabia R5 in der FIA Rallye-Weltmeisterschaft (WRC 2) beschert. Ein Erfolg im Expresstempo: Am 15. April 2015 wurde das neue Rallye-Fahrzeug erstmals der Welt?ffentlichkeit vorgestellt. Beim erst dritten WM-Start reichte es nun schon zum Platz auf dem obersten Siegerpodest.

Rallye Polen ? Endstand WRC 2

1. Lappi/Ferm (FII	N/FIN), ?KODA Fabia I	R5 2:32.02,6 Std

2. Tidemand/Axelsson (S/S), ?KODA Fabia R5 + 0.56,1 Min.

3. Kruuda/Jarveoja (EST/EST), Citro?n DS3 R5 + 2.05,3 Min.

4. Ketomaa/Lindstrom (FIN/FIN), Ford Fiesta R5 + 4.54,1 Min.

5. Kremer/Winklhofer (D/D), ?KODA Fabia R5 + 5.11,9 Min.